

## Schweizerische Bundesversammlung.

---

Die erste Abteilung der ordentlichen Sommersession ist am 25. Juni 1910 geschlossen worden. Die Übersicht der Verhandlungen wird in einigen Tagen als Beilage zum Bundesblatt erscheinen.

Der Beginn der zweiten Abteilung der Sommersession ist auf Montag den 24. Oktober 1910 festgesetzt worden.

---

### Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 16. Juni 1910.)

Für den Bau und die Einrichtung eines Absonderungshauses nebst Desinfektionsanstalt und Einrichtung eines Nebengebäudes wird dem Kanton Bern zuhanden der zum Spitalverband gehörenden Gemeinden Oberhasli an die auf Fr. 62,868. 70 veranschlagten Kosten ein Bundesbeitrag bis auf Fr. 17,000 zugesichert, nämlich:

- |   |                       |
|---|-----------------------|
| a. an die auf Fr. 46,868. 70 veranschlagten Kosten der Erstellung der Gebäulichkeiten nebst Bauplatz und Vorarbeiten . . . . .  | Fr. 9,000             |
| b. an die auf Fr. 16,000 veranschlagten Kosten der Möblierung und der Einrichtung des Desinfektionsapparates 50 % der Anschaffungskosten bis auf die Höhe von . . . . . | „ 8,000               |
|   | im Maximum Fr. 17,000 |

An das Lawinenverbau- und Aufforstungsprojekt Schwandegg-Hegern werden dem Kanton Bern folgende Bundesbeiträge zugesichert:

60 % der Kosten der Kultur und Verbauung von	zusammen	
Fr. 49,240		Fr. 29,544
20 % der Kosten der Weganlage im Betrage von		
Fr. 900		„ 180
50 % der übrigen Kosten von Fr. 12,860		„ 6,430
Ferner als Entschädigung für Ertragsausfall, ent-		
sprechend dem 4fachen Jahresnutzen von Fr. 200		„ 800
	Total	Fr. 36,954

Es wird dem Regierungsrat des Kantons Unterwalden ob dem Wald für das Waldwegprojekt Kaiserstuhl-Hitschisbach, der Teilsame Lungern-Dorf ein Bundesbeitrag von 20 % (Voranschlag Fr. 100,000) der Kosten bis zum Höchstbetrage von Fr. 20,000 zugesichert.

(Vom 20. Juni 1910.)

Herr Alfred Mengotti, schweizerischer Generalkonsul in Madrid, wird abgeordnet als Vertreter der Schweiz an den internationalen Kongress zur Unterdrückung des Mädchenhandels, der vom 24.—28. Oktober 1910 in Madrid stattfindet.

## Wahlen.

(Vom 20. Juni 1910.)

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist und Telephonist in Rheinau: Erb, Sophie, Telegraphengehülfn, von und in Rheinau.

Telegraphist in Winterthur: Brigatti, Giovanni, von Lugano, Telegraphenaspirant in Winterthur.

Telegraphist in Intragna: Baccalà, Francesco, von und in Intragna.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1910
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.06.1910
Date	
Data	
Seite	223-224
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 827

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.